

[5087.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann von 28 Jahren, der früher in zwei renommirten Buchhandlungen zur Zufriedenheit seiner Principale gearbeitet hat und sich gegenwärtig in meinem Geschäft befindet, sucht zu seiner fernern Ausbildung eine andere Stelle. Ich kann ihn meinen Herren Collegen aus voller Ueberzeugung empfehlen und bitte bei einer Vacanz auf ihn zu reflectiren. Engagements-Anerbietungen bitte ich, mit der Chiffre C. F. bezeichnet, mir zukommen zu lassen.

Reisse, d. 3. Juli 1847.

Ferd. Burckhardt.

[5088.] Gesuch. Ein militärfreier junger Mann, der wissenschaftliche Bildung besitzt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum baldigen Antritt unter bescheidenen Ansprüchen, wenn auch vorerst bei nur freier Station oder gegen Erstattung derselben, zu seiner weitem Ausbildung eine Stelle. Die hierauf gütigst reflectirenden Herren Principale wollen das Nähere unter der Chiffre A. Z. # 4301 durch die Redaction d. Bl. erfragen.

Vermischte Anzeigen.

[5089.] Bücher-Auction in Altona.

Unwiderruflich am 2. August und den folgenden Tagen wird die von dem verstorbenen Hrn. Pastor Dr. theol. R. Funk, R. v. D., (bekannt durch seine Bibelübersetzung) hinterlassene, besonders in der Theologie und Philosophie reichhaltige Bibliothek, sowie eine Sammlung von Miscellaneen, worunter mehrere treffliche Kupferwerke, wie: Scheuchzer, Kupferbibel, Den's Naturgeschichte u., in öffentlicher Auction verkauft werden.

Kataloge sind bereits an die Antiquarhandlungen versandt worden und empfehlen sich zur Beforgung von Aufträgen.

Altona, im Juni 1847.

Carl Theod. Schlüter. Karl Wendeborn.

[5090.] An die Herren Verleger!

Da im Börsenblatte No. 58 eine Hamburger Handlung für einen hiesigen Buchbinder Anzeigen mit Firma verlangt, so erlaube ich mir meine Herren Collegen zu ersuchen, mir, als dem alleinigen Buchhändler in hiesigem Orte, auch fernerhin 600 Anzeigen mit meiner Firma, die ich dem hiesigen Wochenblatte gratis beilegen und außerdem zweckmäßig vertheilen lasse, zu übersenden. Ebenso bitte ich bei Inseraten Ihres Verlags in Holstein. Blättern meine Firma immer gütigst mit nennen zu wollen.

Glückstadt, 3. Juli 1847.

G. C. Bürger.

[5091.] Unser

Verzeichniss No. 11

wohlfeiler, gebundener Bücher, aus allen Fächern der Wissenschaft, ist erschienen und ziemlich allgemein versandt. Mehrbedarf durch Herrn Otto Aug. Schulz in Leipzig zu beziehen.

Hamburg, Juli 1847.

Romagnolo & Maegelin.

[5092.] Unverlangt keine Nova.

Wir sehen uns veranlasst, wiederholt darauf aufmerksam zu machen, dass wir, mit Ausnahme der Handlungen, die wir eigens darum ersuchten, *unverlangt keine Nova annehmen*. Wir wählen unsern Bedarf selbst und verwenden uns gerne für jedes gute und für uns brauchbare Buch, sind aber nicht gesonnen, die *sehr hohen* Transport- und Zollspesen unnützerweise zu tragen. Wir erklären daher auf das Bestimmteste, dass wir in Zukunft jede derartige Zusendung sofort *unter Nachnahme aller Spesen her und zurück*, remittiren werden. —

Mailand, im Juni 1847.

Tendler & Co.

[5093.] Auktions- und antiquarische Cataloge erbittet in 2facher Anzahl

Gustav Bus in Hagen.

[5094.] Die Herren Verleger belletristischer Zeitschriften werden um Einsendung einer Probenummer des neuen Quartals ersucht, Behufs Aufnahme in einen neu zu errichtenden Besercirkel.

H. Hotop in Cassel.

[5095.] Buchdruckerei-

Geschäftseinrichtung mit zwei Hagar-Druck- und einer Packpresse zu allen Arbeiten eingerichtet, circa 76 Str. neuester Schrift, mit 4600 f versichert, soll billig verkauft und kann sofort übergeben werden. Zahlungsfähige Käufer erfahren das Nähere Friedrichstraße No. 186 in Berlin bei A. Ritz & Comp.

[5096.] Ich wiederhole hiermit, daß ich alle unverlangten Fortsetzungen mit Nachnahme der Her- und Rückfracht zurückgehen lasse. Die stete Nichtbeachtung meiner Bitte, mich mit dergleichen Sendungen zu verschonen, zwingt mich von heute an diese Maßregel zu einer allgemeinen zu machen.

Carlsruhe, den 1. Juli 1847.

A. Bielefeld's Buchhandlung.

[5097.] Wir erklären hiemit auf's Bestimmteste, daß wir Auslagen und Zahlungen, welche nicht auf unsern besondern Auftrag hin, oder an unsre Commissionaire geleistet werden, nicht anerkennen und keine Vergütung dafür leisten.

Grubenmann'sche Buchhandlg.
in Chur.

[5098.] In der Kürze lasse ich meinen Verlags-catalog, bis auf die neueste Zeit gehend, neu drucken, und zwar nach den einzelnen Zweigen der Wissenschaften geordnet, so wie am Schlusse mit einem alphabet. Gesamtregister versehen. Derselbe enthält, außer meinem neueren hinlänglich bekannten Verlage, die auf mich übergangenen, früher Hartmann-Rehnhold'schen Artikel, bestehend aus größtentheils alt-classischen, philologischen, geschichtlichen, medizinischen und anderen rein wissenschaftlichen Werken, wovon ich unter anderen nur anführen will:

1) Aus dem Gebiete der alt-classischen und philologischen Literatur: Aeschylus von Blomfield; Cicero v. Giese, Meyer, Wernsdorf, Wunder; Euripides v. Blomfield, Elmsley, Valkenaer; Gradus ad Parnasum v. Conrad; Gronovius v. Frotscher; Harpocratonis Lexicon; Homerus v. Baumgarten-Crusius; Lucanus; Lucianus; Persius v. Duebner; Plato v. Stallbaum & Wytttenbach; Quinctilianus v. Frotscher; Reisig's Sprachwissenschaft v. Haase; Rudimannus v. Stallbaum; Sallustius v. Kritz; Velejus v. Kritz; Sophocles v. Elmsley und Wunder; Winer, chald. Grammatik etc.; Wolf's Vorlesungen über Alterthumswissenschaft; Xenophon v. Bornemann und Frotscher etc. etc.

2) Aus dem Gebiete der Medizin, Werke von: Billard, Esquirol, Heinroth, Lachaise, Laennec, Meissner, Mises, Most, Orfila etc.

Von diesen wissenschaftlichen Artikeln stelle ich für die Folge theils in Einzelnen bedeutend ermäßigte, theils Parthiepreise L die für immer fest stehen bleiben, U also eine Abänderung niemals erleiden. —

Mit Vergnügen stehen denjenigen Handlungen, welche von dieser Abtheilung meines Kataloges Exemplare (für das nichtbuchhändlerische Publikum besonders eingerichtet) in vielfacher Anzahl zum Vertheilen an ihre Kunden wünschen, zu Diensten, doch muß ich darauf aufmerksam machen, die Bestellungen baldigst zu bewerkstelligen, da ich den Satz nicht lange stehen lassen und spätere Verschreibungen nicht berücksichtigen kann.

Leipzig, den 1. Juli 1847.

Ergebenst
Im. Fr. Wöller.

Uebersicht des Inhalts.

Protokoll der Generalversammlung des Südd. Buchh.-Vereins am 21. Juni. — Neuigl. des deutsch. Buchh. — Neuigl. des deutschen Musikalienb. — Gutachten des literar. Sachverständigen-Vereins zu Berlin in der Untersuchungssache wider Müller in Coblenz. — Zur Haftpflicht für Neuigkeiten. — Erklärung von Fr. Pertbes. — Notiz. — Anzeigebblatt No. 5021-5097.			
Barth 5052.	Gulke in Erl. 5061.	König in P. 5030.	Reidhard's B. 5076.
Bartholomäus 5060.	Garde 5042.	Kreidel 5043. 5059.	Paul 5083.
Beichel & Fick 5046.	Geibel 5038.	Kunstverlag in K. 5039.	Pergay 5037.
Besser, R. 5021. 5082.	Grubenmann'sche B. 5097.	5049.	Perthes-Besser & Mauke 5079.
Bielefeld's B. 5096.	Haendel 5055.	Leopold 5078.	Reichel 5069.
Bandsletter 5082.	Hef 5067.	Literatur-Comptoir., Berl.	Romagnolo & Maegelin 5091.
Brockhaus & Av. 5028. 5050.	Heubner's Sort-B. 5071.	5054.	Schlesinger'sche B. 5051. 5058.
Burckhardt 5087.	Hoffmann & Campe 5073.	Luden 5031.	Schlüter in A. 5089.
Bus 5093.	Hotop 5094.	Raffon 5048.	Schroeder in B. 5047.
Diehl 5065.	Kittler in P. 5034. 5070.	Reizbach'sche B. 5032.	Schulz, A. 5081.
Dyck'sche B. 5090.	Klang 5068.	Rittler in L. 5063.	Schulze, P. 5044.
			Siebers 5074.
			Stettin'sche Verlagsb. 5057.
			Stuhr'sche B. in B. 5035.
			5040. 5045. 5056.
			Stuhr'sche B. in P. 5036.
			5064.
			Tendler & Co. 5092.
			Verlagscompt. in Gr. 5066.
			5085.
			Verlagsb. zu Belle-Var 5023.
			Wos in L. 5075.
			Wagner, G. 5022. 5024. 5025.
			5027. 5029.
			Walter 5053.
			Wegler, J. D. 5072.
			Wendeborn 5089.
			Wengler 5041.
			Wöller 5098.
			Würger 5090.
			Anonym 5026. 5082. 5084.
			5086. 5088. 5093.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Narle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.